

## 1. Ankündigungen

- Sonntag: Themenschwerpunkt: Asylpolitik (prekäre Lebenswelten) und Obdachlose im Audimax; Sozialarbeiter werden eingeladen; AG „Wohnen“ (Schöner wohnen)
- Dienstag 24.11.: Diskussion mit Leuten vom Augustin

EXKURS: Kunstgeschichte präsentiert Transparent für Hamburg → alle unterschreiben

- Reflexionstag am Samstag im C1 (muss noch abgeklärt werden)
- SA: Themenschwerpunkt Energie- und Klimapolitik
- FR 04. 12 Profeministischer Themenschwerpunkt
- Rektor Winckler signalisiert Wille, ins Audimax zu kommen. Termin wird noch gesucht, vl. Kommender Freitag, 04.12.
- DO 26.11: 2. Diskussionsrunde im Juridicum mit Rektorat, Senat etc. → hingehen  
Tagesordnung: Weiterführung von letzter Woche und Forderung der BesetzerInnen; bei Fragen: AG Gesprächsvorbereitung
- Di 24.11.: Putztag ab 10:00

EXKURS eines Künstlers: Ich möchte euch eine Frage stellen: Wie kann man feststellen, ob in einem Raum ein vereinter Geist herrscht? Antwort: Stille ist wesentlich. Er möchte den Raum schöner gestalten, Bild anbringen, weitergestalten und ausdehnen.

- Einwurf: Rauchverbot im Plenum
- Lärmpegel während Veranstaltungen ist zu hoch
- Interuniversitäres Vernetzungsplenum, Fr 27.11., 19:00 Innsbruck
- Mi 25.11.: 12-18:00 Kabelwerk „Echter Bildungsdialog“; Zusage einiger Leute, die zuerst zum Hahn kommen und dann ins Kabelwerk  
20:00 Lichterkette ums Parlament „Licht ums Dunkle“

## 2. Hahns Hochschuldialog (HHSD)

2 Vorschläge (AG Mittwoch und AG Protestwelle), Einigung auf einen wäre wünschenswert; **nicht abgestimmt**

### AG Mittwoch

In Graz ausführlich diskutiert

Auswahl der KandidatInnen für HHSD:

Di 15:00 Presse AG melden

16:00 gemeinsamer Vorbereitungsworkshop in Akademie der Wissenschaften

20:00 endgültige Entscheidung

MI: 11-13:00 HHSD

12-18:00 Echter HSD (EHSD) im Kabelwerk

Ablauf wird detailliert vorgestellt

Wiki: Projekt Hochschuldialog → Alle Infos, Daten und Termine

### AG Protestwelle

- gehen zum HHSD, aber nur mit Livestream und Dokuteam
- wenn rausgeworfen → ok, Auftritt ist wichtig

- wenn wir bleiben dürften → Forderungen verlesen und wieder gehen
- Infos: Linzer wollen mit Doppeldecker kommen, KollegInnen aus Bundesländern nehmen den 25. sehr ernst;
- Leute für Bühnengestaltung und Technik werden gesucht! Treffpunkt: U6 Tscherttegasse, Dienstag, 8:30 Uhr; Mi Früh technisches Equipment rüber bringen; ab 10:00 Aufbau
- Für Lichterkette OrdnerInnen
- Nächste Verteilungsaktion: Di 24.11. Nig 11:00 Infotisch; 14:00 Unirampe

### Wortmeldungen dazu

- Bundesweites Vernetzungstreffen ist nicht entscheidungsbefugt; Möglichkeit der Wortmeldungszeit am HHSD zu kurz; HHSD zur Mobilisierung für unseren EHSD nutzen.
  - Vernetzungsplenum einheitlich beschlossen, hinzugehen; wenn wir uns widersetzen, spalten wir die Bewegung
  - Jeder hatte Chance mitzureden; jetzt Infragestellen ist nicht ok;
  - Diskussion wichtig, Rekurs auf 1984; Technologie ist auf einer neuen Ebene, Antrag der AG Protestwelle ist Ergänzungsantrag; Livestream ist wichtig, um nicht die Medien entscheiden zu lassen, was gesendet wird;
  - Vernetzungsplenum hat leider keine Entscheidungskompetenz ergo kein Beschluss, sondern Vorschlag
  - Es wurden in Graz Strategien besprochen, die jetzt im Plenum wegen des Livestreams nicht besprochen werden können; Empfehlung für alle: besorgt euch ein Megaphon
  - Es GAB Möglichkeit mitzubestimmen bei verschiedensten Gelegenheiten; einreihen auf Linie des Vernetzungsplenums wäre wünschenswert
  - Geschichte der Antragstellung: seit 1 Woche wird diskutiert, ob jemand hinget, ob Livestream, etc.; 50 Leute in einem Kämmerchen ohne Öffentlichkeit ist lächerlich; Livestream = Minimalforderung
  - Wir wollen hingehen, um zu wissen, was los ist; Verweis auf Wiki, wie das ausschauen soll
  - Es gibt Plenumsbeschluss, teilzunehmen
  - Interuniversitäres Plenum will niemals universitäres Plenum überrollen
- Zwischenruf: An der Akademie gibt's 500 Megaphone
- Um Änderungen erreichen zu können, muss man verhandeln; Wenn wir eingeladen werden, müssen wir hingehen
  - Livestream ist super, aber es gibt mehrere Möglichkeiten der Ablehnung, nicht nur Fernbleiben
  - Beide Argumente haben was; Kompromissvorschlag: statt 3 sollen 300 Leute kommen und Flyer verteilen
  - Wenn beim Hahn 50 sind, müssen wir auch mindestens 50 sein
  - Wir gehen einfach hin und machen einen Livestream! Wird wohl kaum Leibesvisitationen geben
  - Wir machen uns auf keinen Fall lächerlich, egal was wir machen; Protest legitimiert sich selber; Aktionen sind geplant, dürfen aber nicht sooo publik werden; Treffpunkt: Dienstag 15:00? (Anzug mitbringen) in Graz wurde nicht Teilnahme, sondern Präsenz beschlossen

- Keine Angst, als Dialogverweigerer dazustehen, da Hahn bisher auch nicht im Audimax war
- HHSD als Plattform für EHSD nutzen!
- Philosophieproblem; Stimmungsbild in Graz vertrauen?

#### Antrag zum HHSD

Forderungen nicht nur auf nationaler Ebene verhandeln, sondern auch auf europäischer Ebene **Beginn 3 begründete Vetos → geklärt, 2 neue Vetos → wegen Dringlichkeit mit 4 Gegenstimmen angenommen**

#### Wortmeldungen dazu

- Österreichische Regierung steht sicher schon lange in Kontakt mit EU Kommission
- Auch ohne Bologna, Problem auf EU-Ebene;
- Diskussion vorher abgewürgt worden; Vorschlag: Ankündigen, dass mit Livestream kommen; EU-Antrag ist unausgereift
- Es gibt natürlich EU-weites Problem – muss auf europäische Ebene gebracht werden; destruktive Zwischenrufe sind zermürend für AGs
- Es ist schon in Europa angekommen, Deutschland, Italien etc.; Fehler darauf zu beharren, das offiziell zu machen
- 1. Veto: Es geht um Konsens; 2. Veto: Vorschlag ist dünn und inhaltsleer; wie, welche Ebene, mit wem etc. fehlt 3. Veto: Formulierung passt nicht, ist nicht klar, was gewollt
- Hahn hat vor einer Woche gesagt, Bildungsthema ist nationales Thema, nicht EU-Thema; Antrag macht klar, dass sehr wohl ein Thema, das EU angeht
- Es ist erbärmlich, wenn jemand nicht abstimmen will; Begründung der Vetos war erbärmlich schlecht, Vetos gehören abgeschafft
- Abstimmung darüber, ob Veto angenommen wird, oder nicht
- Veto gibt es, weil wir niemanden ausschließen wollen; Wenn es ein Veto gibt, diskutieren, bis Konsens herrscht
- Jetzt nicht Zeitpunkt, um über Veto allgemein abzustimmen – weitermachen

### **3. Antrag auf Beendigung der Besetzung**

Kann nicht abgestimmt werden, weil Besetzung auch nicht beschlossen wurde

### **4. Antrag auf Abgabe einer Solidaritätsbekundung an London College of Communications**

Ist ok, muss aber sprachlich noch verbessert werden

### **5. Stimmungsbild: HHSD verlassen, wenn Livestream nicht ermöglicht wird?**

Weder Mehrheit, noch Minderheit; Morgen 15:00 Presseraum kommen

### **6. AG Konzepte**

- Aufspaltung in Diskussions- und Abstimmungsplena
- Abstimmungsplenum:
  - Lösungsvorschläge werden noch mal durchgegangen und auf einer Skala von 0-5 bewertet; 1. gereifte Lösung ist angenommen; wenn keine absolute Mehrheit, auch 2. und 3. Lösung diskutiert und vl. Eingebaut

- Treffen nach dem Plenum beim Infopoint

Wortmeldungen zu AG Konzepte

- Aufspaltung nicht sinnvoll, weil nicht jeder bei jedem Diskussionsplenum da sein kann
- Offenheit zu AGs muss gewahrt bleiben

PLENUM BEENDET 21:10